



SITZUNGSVORLAGE

Nr. **2 0 - V - 5 1 - 0 0 1 0**

(Jahr-V-Amt-Nr.)

Betreff:

Dezernat(e) VI

Ausbau der Kinderbetreuung in Wiesbaden 48/90, neues Wohngebiet "Lange Seegewann" in Delkenheim, Schaffung von 80 Kita-Plätzen in Trägerschaft des Johanniter Unfallhilfe e. V.

Anlage/n siehe Seite 3

Bericht zum Beschluss Nr. vom

Stellungnahmen

Personal- und Organisationsamt	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Kämmerei	reine Personalvorlage <input type="radio"/>	→ s. unten <input checked="" type="radio"/>
Rechtsamt	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Umweltamt: Umweltprüfung	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Frauenbeauftragte nach - dem HGIG	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
- der HGO	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Straßenverkehrsbehörde	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Projekt-/Bauinvestitionscontrolling	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Sonstige:	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>

Beratungsfolge

DL-Nr.

(wird von Amt 16 ausgefüllt)

a)	Ortsbeirat	nicht erforderlich <input type="radio"/>	erforderlich <input checked="" type="radio"/>
	Kommission	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Ausländerbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
b)	Seniorenbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Magistrat	Tagesordnung A <input checked="" type="radio"/>	Tagesordnung B <input type="radio"/>
	Eingangsstempel Büro des Magistrats	Umdruck nur für Magistratsmitglieder <input type="checkbox"/>	
	Stadtverordnetenversammlung	nicht erforderlich <input type="radio"/>	erforderlich <input checked="" type="radio"/>
	Ausschuss	öffentlich <input checked="" type="radio"/>	nicht öffentlich <input type="radio"/>
	Eingangsstempel Amt 16	<input checked="" type="checkbox"/> wird im Internet/PIWI veröffentlicht	

Bestätigung Dezernent/in

Manjura

Stadtrat

Vermerk Kämmerei

Wiesbaden,

- Stellungnahme nicht erforderlich
 Die Vorlage erfüllt die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.
 → siehe gesonderte Stellungnahme

Imholz

Stadtkämmerer

A Finanzielle Auswirkungen

Mit der antragsgemäßen Entscheidung sind **keine** finanziellen Auswirkungen verbunden.
 finanzielle Auswirkungen verbunden.
 (in diesem Fall bitte weiter ausfüllen)

I. Aktuelle Prognose Ergebnisrechnung Dezernat

HMS-Ampel rot grün Prognose Zuschussbedarf:

abs.: 1.621.547,92
 in %: 0,50

II. Aktuelle Prognose Investitionsmanagement Dezernat

Investitionscontrolling Investition Instandhaltung

Budget verfügte Ausgaben (Ist):

abs.: 9.143.712,52
 in %: 14,40

III. Übersicht finanzielle Auswirkungen der Sitzungsvorlage

Es handelt sich um Mehrkosten
 budgettechnische Umsetzung

IM	CO	Jahr	Bezeichnung	Gesamtkosten in €	darin zusätzl. Bedarf apl/üpl in €	Finanzierung (Sperr-, Ertrag) in €	Kontierung (Objekt)	Kontierung (Konto)	Bezeichnung
x		2022 ff.	Kosten Ausbau und Außengelände Kita Lange Seegewann	680.000	680.000				80 neue Betreuungsplätze Kita Lange Seegewann
x		2022 ff.	Deckung IM-Mittel			680.000	1.04798		Umsetzung Ausbauprogramm 48/90
	x	2022	BKZ Vorlauf Kita Lange Seegewann	139.590	139.590				80 neue Betreuungsplätze Kita Lange Seegewann
	x	2022	Deckung CO-Mittel			139.590			Anmeldung HH 2022/23 durch Dez. VI/51 im Rahmen erhöhter Eingabevorgaben
Summe einmalige Kosten:				819.590	819.590	819.590			
	x	2023 ff.	BKZ Kita Lange Seegewann	930.723	930.723				80 neue Betreuungsplätze Kita Lange Seegewann
	x	2023 ff.	Deckung CO-Mittel			930.723			Anmeldung HH 2022/23 durch Dez. VI/51 im Rahmen erhöhter Eingabevorgaben
Summe Folgekosten:				930.723	930.723	930.723			

Bei Bedarf Hinweise /Erläuterung:

B Kurzbeschreibung des Vorhabens

Die Inhalte dieses Feldes werden (außer bei vertraulichen Vorlagen, wie z. B. Disziplinarvorlagen) im Internet/Intranet veröffentlicht und dürfen den Umfang von 1200 Zeichen nicht überschreiten (soweit erforderlich: Ergänzende Erläuterungen s. Pkt. IV.; bei einigen Vorlagen (z. B. Personalvorlagen) entfallen die weiteren Ausführungen ab Pkt. I.)
Es dürfen hier keine personenbezogenen Daten im Sinne des Hessischen Datenschutzgesetzes verwendet werden (Ausnahme: Einwilligungserklärung des/der Betroffenen liegt vor). Es handelt sich um ein **Pflichtfeld**.

Gemäß Beschluss der Stadtverordnetenversammlung Nr. 0526 vom 21.12.2017 zum Ausbau der Kinderbetreuung in Wiesbaden 2018 bis 2021 bleibt das Versorgungsziel für Kinder unter 3 Jahren bei 48 % während das Versorgungsziel für Kinder von 3 Jahren bis zum Schuleintritt von 85 % auf 90 % angehoben wird.

Mit dieser Sitzungsvorlage wird die Schaffung von 80 Betreuungsplätzen für Kinder in einer Kindertagesstätte im neuen Wohngebiet Lange Seegewann in Delkenheim in Trägerschaft von der Johanniter-Unfallhilfe e. V. zur Beschlussfassung vorgelegt.

Anlagen:

1. STVV-Beschluss Nr. 0526 vom 21.12.2017
2. Übersicht Ausbauprogramm 48/90

C Beschlussvorschlag:

1. Es wird zur Kenntnis genommen:
 - 1.1 Die Stadtverordnetenversammlung hat am 21.12.2017 mit Beschluss Nr. 0526 bestätigt, das Versorgungsziel von 48 % für Kinder unter 3 Jahren beizubehalten und das Versorgungsziel für Kinder von 3 Jahren bis zum Schuleintritt von 85 % auf 90 % anzuheben und den Ausbau zur Erreichung dieses Zieles beschlossen (Anlagen 1 und 2).
 - 1.2 Im Wohngebiet Lange Seegewann in Delkenheim sollen durch den Gebietsentwickler Instone Real Estate insgesamt 176 Wohneinheiten gebaut werden. Hieraus entsteht ein Bedarf an Betreuungsplätzen in Kindertageseinrichtungen von 15 Plätzen Krippe und 37 Plätzen Elementar. Dies entspricht 1,5 Krippen- und 1,8 Elementargruppen. Aufgrund des weiterhin bestehenden Ausbaubedarfs werden zusätzlich 5 Krippen- und 23 Elementarplätze eingerichtet (öffentliche Plätze).
 - 1.3 Die 5-gruppige Kita wird durch den Gebietsentwickler integriert in Wohnbebauung geplant, gebaut und für die ursächlich durch die Wohnbebauung entstehenden Plätze für 20 Jahre gemäß WiSoBoN kostenfrei zur Verfügung gestellt. Der Mietzins beträgt 19,03 €/qm und liegt damit im Rahmen der Preise vergleichbarer Projekte.
 - 1.4 Die Trägerschaft der Kindertagesstätte übernimmt die Johanniter-Unfallhilfe e. V.
 - 1.5 Ausbau und Ausstattung der Kindertagesstätte sowie die Herrichtung des Außengeländes erfolgen durch den Betreiber. Die Kosten hierfür belaufen sich auf insgesamt 680.000 €.
2. Es wird beschlossen:
 - 2.1 Im Wohngebiet Lange Seegewann in Delkenheim wird eine 5-gruppige Kita durch den Gebietsentwickler Instone Real Estate nach den Bedingungen von WiSoBoN eine Kita integriert in Wohnbebauung gebaut. Die Räumlichkeiten werden für 30 Jahre durch den Gebietsentwickler zur Verfügung gestellt. Die Kaltmiete beträgt 227.675 € jährlich.
 - 2.2 Die durch den Gebietsentwickler ausgelösten Bedarfe gemäß WiSoBoN von 3,3 Gruppen (64 %) werden der Stadt Wiesbaden 20 Jahre mietfrei zur Verfügung gestellt. Für den Ausbaubedarf von 1,7 Gruppen (34 %) fällt anteilig Miete in Höhe von 77.409,50 € jährlich ab der Übergabe der Kindertagesstätte an. Nach 20 Jahren ist der volle Mietpreis von 227.675 € zu finanzieren. Die Miete wird ab dem 5. Jahr entsprechend den Steigerungsraten der Jugendhilfekommission gesteigert. Die Inbetriebnahme ist zum 01.01.2023 geplant.

- 2.3 Die Landeshauptstadt Wiesbaden wird vorbehaltlich des Zustandekommens eines städtebaulichen Vertrages mit dem Gebietsentwickler sicherstellen, dass in den Räumen im vereinbarten Mietzeitraum eine Kindertagesstätte betrieben wird und den jeweiligen Betreiber in die Lage versetzen, die Miete, inkl. Nebenkosten, regelmäßig zu zahlen.
- 2.4 Der Zuschussbedarf für die Betriebskosten beläuft sich auf insgesamt 930.723 € jährlich ab 2023 und unterjährig 139.590 € in 2022 (Vorlaufkosten). Die CO-Mittel ab 2022 sind für den Haushalt 2022/23 anzumelden und die Eingabevorgaben um diesen Betrag zu erhöhen. Die genannten Beträge beruhen auf einer Kalkulation auf Basis 2020. In dem ausgewiesenen Zuschussbedarf sind die zu erwartenden Kosten für die Zahlungen der Beitragszuschüsse berücksichtigt.
- 2.5 Der Betreiber erhält einen investiven Zuschuss zur Deckung der Kosten für die Ausstattung, Ausbau sowie Herrichtung des Außengeländes der Kita in Höhe von 680.000 €. Die Mittel stehen im Rahmen des Restbudgets der Ausbaumittel 2018/2019 bei PSP I.04798 „51 Krippenausbau 2018-2019 INV“ zur Verfügung.
- 2.6 Die Beschlüsse Ziffer 2.1 bis 2.5 stehen unter dem Vorbehalt des Abschlusses eines städtebaulichen Vertrages zwischen dem Gebietsentwickler und der Landeshauptstadt Wiesbaden.
- 2.7 Dezernat VI/51 wird beauftragt, in Verbindung mit Dezernat III/20 die haushaltstechnische Umsetzung vorzunehmen.

D Begründung

I. Auswirkungen der Sitzungsvorlage

(Angaben zu Zielen, Zielgruppen, Wirkungen/Messgrößen, Quantität, Qualität, Auswirkungen im Konzern auf andere Bereiche, Zeitplan, Erfolgskontrolle)

II. Demografische Entwicklung

(Hier ist zu berücksichtigen, wie sich die Altersstruktur der Zielgruppe zusammensetzt, ob sie sich ändert und welche Auswirkungen es auf Ziele hat. Indikatoren des Demografischen Wandels sind: Familiengründung, Geburten, Alterung, Lebenserwartung, Zuwanderung, Heterogenisierung, Haushalts- und Lebensformen)

III. Umsetzung Barrierefreiheit

(Barrierefreiheit nach DIN 18024 (Fortschreibung DIN 18040) stellt sicher, dass behinderte Menschen alle Lebensbereiche ohne besondere Erschwernisse und generell ohne fremde Hilfe nutzen können. Hierbei ist insbesondere auf die barrierefreie Zugänglichkeit und Nutzung zu achten bei der Erschließung von Gebäuden und des öffentlichen Raumes durch stufenlose Zugänge, rollstuhlgerechte Aufzüge, ausreichende Bewegungsflächen, rollstuhlgerechte Bodenbeläge, Behindertenparkplätze, WC nach DIN 18024, Verbreitung von Informationen unter der Beachtung der Erfordernisse von seh- und hörbehinderten Menschen)

IV. Ergänzende Erläuterungen

(Bei Bedarf können hier weitere inhaltliche Informationen zur Sitzungsvorlage dargelegt werden.)

V. Geprüfte Alternativen

(Hier sind die Alternativen darzustellen, welche zwar geprüft wurden, aber nicht zum Zuge kommen sollen.)

Wiesbaden, 4. Mai 2020

5102

Duschek (2652/du)

51.4 dezentrale
Steuerungsunterstützung
(4261/bu)